

Deutsche Nationalmannschaft (Männer)

Beitrag von „Zirndorfer“ vom 21. März 2019, 21:19

Zitat von König

[...] Alles in allem hätte man das Kapitel aber letzten Sommer beenden müssen, weil es einfach genug war. Der Trend ging runter und zwar merklich. Jede Ära geht halt mal zu Ende.

Da stimme ich dir absolut zu. 👍

Ich kann es zB bis heute nicht nachvollziehen, warum er einen Neuer als Nr 1 gesetzt hat, der gerade erst aus einer langen Verletzungspause

gekommen war, statt mal auf einen "hungrigen" ter Stegen zu setzen.

Aber ok, ich bin ja nicht der Trainer - und Löw wird sich schon etwas dabei gedacht haben, oder eben nur ... spekuliert. 🤔

Aber dass er zB einen Sane nicht mitgenommen hat, nehme ich ihm schon sehr übel. 🤨

Zu 2014:

Da war es für mich v.a. sein sturer Wille, einen Lahm ins Mittelfeld zu ziehen (auch schon vor der WM), obwohl Lahm damals einer der weltbesten

Außenverteidiger war - und im Mittelfeld eher nicht seine Stärken zeigen konnte, wie halt auf der rechten Außenbahn.

Erst, als sich ein Mitspieler verletzte (Name fällt mir grad nicht ein), und erst, als die Stimmen in den Medien und von den Experten ebenda

immer lauter wurden, hat er Lahm wieder auf seine ursprüngliche Position als rechten AV gestellt.

Von da an waren die Spiele dann (für mich) wieder deutlich besser - und letztlich sind wir vielleicht gerade wegen dieser Umstellung auch Weltmeister geworden.

Für mich ist natürlich klar, dass man im Nachhinein immer klüger ist... und dementsprechend auch Kritik üben kann...

aber seine Einstellung, Lahm im Mittelfeld spielen zu lassen, konnte ich schon vor dieser WM absolut nicht teilen. 🙄